

Amts- und Anzeigenblatt der  
Stadt Hohenems und der Gemeinden  
Götzis, Altach, Koblach und Mäder  
Erscheinungsort & Verlagspostamt,  
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 10  
Donnerstag, 5. März 2026

# s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



**CONCERTO  
STELLA MATUTINA  
KONZERT-ABO  
2026**

## **GÖTZIS**

Das Barockorchester Concerto Stella Matutina startet mit Schwung in die nächsten 20 Jahre! Zum Auftakt der Aboreihe lädt das Ensemble am 13. und 14. März in die Kulturbühne AMBACH zu „Zu Besuch im Ospedale della Pietá in Venedig“. Als dreifache Solistin (Sopran, Barockoboe und Blockflöte) ist Bettina Simon zu erleben. **Tickets und Infos zum Abo unter [www.ambach.at](http://www.ambach.at).**

## **HOHENEMS**

Hubert Dragaschnig und Augustin Jagg blicken im „guestroom“ auf 30 Jahre gemeinsame Theaterarbeit zurück. **Dienstag, 10. März 2026, 19 Uhr, Literaturhaus Vorarlberg**

## **KOBLACH**

Kurzfilm Festival: Kultur Koblach zeigt die besten Filme der Alpine! Eintritt € 13,- inklusive Popcorn. **Dienstag, 10. März 2026, 19.30 Uhr, Gemeindesaal DorfMitte**


## **ALTACH**


Der Altiger Genussmarkt – regionale und internationale Spezialitäten. **Freitag, 6. März 2026, 8 bis 12 Uhr, Parkplatz Sozialzentrum**

## **MÄDER**

„Dogpower“-Hundekurse Frühjahr 2026 **Samstag, 7. März 2026, 13 Uhr, Hundesportplatz Mäder (Leha 5)**

# Familien spielefest

 So, 15. März 2026  
von 10:30 bis 16:00 Uhr

 Mittelschule Herrenried  
Schubertstraße 12 | Turnhalle & Aula



Entdeckt eine erlebnisreiche Welt voller Aktivitäten, Spiel und Spaß für Kinder im Alter von zwei bis zehn Jahren mit Begleitung.

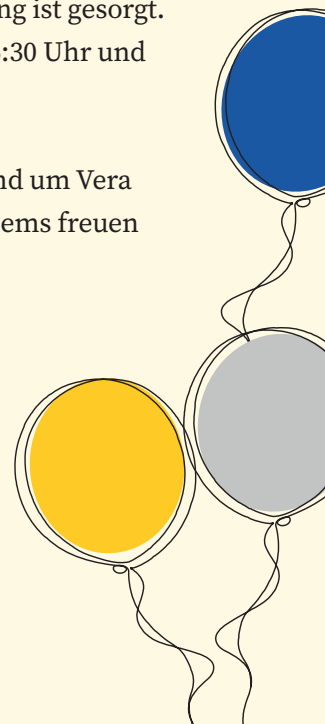
Wir laden alle Kinder mit ihren Mamas, Papas, Omas, Opas und anderen Begleitpersonen herzlich ein, gemeinsam mit uns einen unvergesslichen Tag zu verbringen.

**Kontakt:**

Stadt Hohenems | Jugend und Familie  
+43 5576 7101 1245 | familie@hohenems.at  
www.hohenems.at

Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe mit heller Sohle oder rutschfeste Socken mitbringen. Für Verpflegung ist gesorgt. Der letzte Einlass ist um 15:30 Uhr und der Eintritt ist frei.

Das Organisationsteam rund um Vera Landl und die Stadt Hohenems freuen sich auf euch.



# INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	5
Götzis	Seite	17
Altach	Seite	30
Koblach	Seite	38
Mäder	Seite	43
Anzeigen	Seite	50
Kleinanzeigen	Seite	69

## IMPRESSUM

### REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132

Thomas Fruhmann, BA

Mag. Martin Hölblinger

redaktion@hohenems.at

Götzis: Christine Heinzle

Altach: Marc Gächter

Koblach: Johannes Tschohl, BA

Mäder: Bianca Furlan

Adressen wie unten

### MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde

Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter:

Bürgermeister Dieter Egger

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,

Dornbirn

### ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,

Fax DW 1139, Sandra Strammer,

gemeindeblatt@hohenems.at;

Abo: RS Zustellservice,

Tel. 0664/2040400, rs@vol.at

Götzis: Tel. 05523/5986-208,

Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at

Altach: Tel. 05576/7178-104,

Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at

Koblach: Tel. 05523/62875-2123,

Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA

gemeindeblatt@koblach.at

Mäder: Tel. 05523/52860-25,

Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Damián Posse

# EDITORIAL

## Liebe Freunde der Alten Musik!

Ein besonderes Jahr liegt hinter uns: Zum 20-jährigen Bestehen durften wir viele bewegende Momente erleben – gekrönt von unserer eigenen Opernproduktion. Doch wer uns kennt, weiß: Wir ruhen uns nicht auf Erfolgen aus. Mit derselben Neugier und Leidenschaft starten wir in die Abo-Saison 2026.

Den Auftakt macht „Zu Besuch im Ospedale della Pietá in Venedig“ am 13. und 14. März. Im Mittelpunkt steht ein faszinierendes Kapitel der Barockgeschichte: hochvirtuose Musikerinnen, die in Venedigs Waisenhäusern ausgebildet wurden. Mit Bettina Simon begrüßen wir eine außergewöhnliche Künstlerin, die als Sopranistin, Barockoboistin und Blockflötistin gleichermaßen begeistert.

Auch die weiteren Konzerte spannen einen weiten Bogen – von venezianischer Klangpracht über das musikalische Umfeld der Esterházy bis hin zu „Nicolò Furioso“ und Händels „The Messiah“ im Dezember. Unser Anspruch bleibt derselbe: Alte Musik lebendig, überraschend und berührend zu erzählen – und dabei immer wieder neue Perspektiven zu eröffnen.

Alle Informationen zum Abo 2026, zu Terminen und zum Kartenverkauf finden Sie unter [www.stellamatutina.at](http://www.stellamatutina.at) sowie bei der Kulturbühne AMBACH.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf viele gemeinsame musikalische Sternstunden!

Bernhard Lampert

Concerto Stella Matutina



Fotocredit Marcello Girardelli

## KALENDER

### 11. Woche

Sonnen-Aufgang 6.48 Uhr

Sonnen-Untergang 18.16 Uhr

#### ☞ Montag, 9.3.

Bruno, Franziska, Barbara, Dominik

#### ☞ Dienstag, 10.3.

Emil, Gustav, 40 Märtyrer, Henriette

#### ☞ Mittwoch, 11.3.

Theresia, Rosina, Wolfram, Konstantin

#### ☞ Donnerstag, 12.3.

Engelhard, Maximilian, Almut, Beatrix

#### ☞ Freitag, 13.3.

Gerald, Roderich, Judith, Leander

#### ☞ Samstag, 14.3.

Mathilde, Pauline, Evelyne, Einhard

#### ☞ Sonntag, 15.3.

Klemens M. H., Luise, Lukretia, Diedo

## DER MOND

Vollmond am 3. März. Ganzkörpermassage; ausgiebiger Spaziergang.

Abnehmender Mond bis 19. März. Wäschewaschen; Entlastung; Aufräumen.

# NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

## ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

### Hohenems

**Samstag, 7. März 2026**  
**Sonntag, 8. März 2026**

MedEms  
Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle  
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:  
jeweils von 10 bis 12 Uhr und  
von 17 bis 18 Uhr

### Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende  
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von  
17 bis 18 Uhr geöffnet.

**Samstag, 7. März 2026**  
**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**

Dr. Wolfgang Payer  
Koblach, Roter Graben 2/2  
T 05523 53880 oder 0650 5388001

### Sonntag, 8. März 2026

**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**  
Dr. Natasa Dapré  
Altach, Bauern 9  
T 05576 73361

## WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

### Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-  
arztes und außerhalb der Ordina-  
tionszeit erreichen Sie in der Zeit  
von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

**Freitag, 6. März 2026**

MedEms  
Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

**Montag, 9. März 2026**

Dr. Martina Kraxner  
Graf-Maximilian-Straße 6/4  
T 05576 73785

**Dienstag, 10. März 2026**

Dr. Phillip Burghard  
Hohenems, Nibelungenstraße 30  
T 05576 76076

**Mittwoch, 11. März 2026**

MedEms  
Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

**Donnerstag, 12. März 2026**

MedEms  
Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

Bei Notfällen die Nummer 141  
anrufen!

### Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten  
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in  
dringenden, nicht bis zur nächsten  
Ordinationszeit Ihres Hausarztes  
aufschiebbaren, Notfällen an die  
Nummer 141.

**Ordination geschlossen:**

Dr. R. Längle bis 6.3.

## ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

### Hohenems

**Samstag, 7. März 2026**  
**Sonntag, 8. März 2026**

Susann Hurraß  
Dornbirn, Schulgasse 18

Die Anwesenheit des Zahnarztes  
in der Ordination jeweils  
von 9 bis 11 Uhr.

### Bezirk Feldkirch

**Samstag, 7. März 2026**  
**Sonntag, 8. März 2026**  
**(von 17 bis 19 Uhr)**

Dr. Norbert Neubauer  
Schlins, Walgaustraße 22

Nähere Infos auf der Homepage:  
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer  
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

# APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,  
Koblach und Mäder**

**Donnerstag, 5. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,  
Moosmahdstraße 35  
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,  
Feldkirch, Kreuzgasse 22  
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,  
Altach, Achstraße 22a

**Freitag, 6. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaulfus, Hohenems,  
Schloßplatz 5  
Fidelis-Apotheke, Feldkirch,  
Liechtensteiner Straße 94a

**Samstag, 7. März 2026**  
von 8 bis 8 Uhr:

Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11  
**Zusatzdienst von 8 bis 12 und von  
18 bis 8 Uhr:**  
Salvator-Apotheke, Dornbirn,  
Marktstraße 52  
**Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:**  
Elisabeth-Apotheke, Götzis,  
Zielstraße 28

**Sonntag, 8. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Stadtapotheke, Dornbirn, Marktstraße 3  
Vinomna-Apotheke, Rankweil,  
Stiegstraße 23  
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von  
17 bis 19 Uhr:**  
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5  
Engel-Apotheke, Lustenau,  
Grindelstraße 17a

**Montag, 9. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,  
Hatlerstraße 25  
Herz Jesu-Apotheke, Feldkirch,  
Domplatz 9  
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Braun-Apotheke, Lustenau,  
Maria-Theresien-Straße 13

**Dienstag, 10. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Nibelungen-Apotheke, Hohenems,  
Kaulbachstraße 5  
Sebastian-Apotheke, Feldkirch,  
Kapfstraße 5

**Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:**  
Vinomna-Apotheke, Rankweil,  
Stiegstraße 23

**Mittwoch, 11. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,  
Maria-Theresien-Straße 13  
Vorderland-Apotheke, Sulz,  
Müsinenstraße 50  
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Apotheke Kaulfus, Hohenems,  
Schloßplatz 5

**Donnerstag, 12. März 2026**  
Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,  
Altach, Achstraße 22a  
Apotheke Tosters, Feldkirch,  
Egelseestraße 60  
Lebensquell-Apotheke, Dornbirn,  
Haselstauderstraße 29a

[www.apothekerkammer.at](http://www.apothekerkammer.at)

## SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

**Für Hohenems**

**Samstag, 7. März 2026**  
**Sonntag, 8. März 2026**  
**jeweils von 7 bis 11 Uhr**  
Hohenems:  
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach  
und Mäder**

**Sonntag, 8. März 2026**  
**jeweils 8 bis 10 Uhr**  
Kummenbergregion:  
KPV Altach, T 0699 11818387

## NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

## INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

## REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

## GRÜNABFALLPLATZ: GRATIS-ANLIEFERUNG BLEIBT – VERSTÄRKTE KONTROLLEN ANGEKÜNDIGT

**Der gemeinsam genutzte Grünabfallplatz der Gemeinde Altsch und der Stadt Hohenems ist für viele Bürger eine wichtige und geschätzte Einrichtung. Auch weiterhin können alle Bewohner beider Gemeinden ihre Grünabfälle kostenlos anliefern.**

Um diesen kostenlosen Service dauerhaft aufrechterhalten zu können, setzen die Gemeinden künftig verstärkt auf Kontrollen vor Ort. Hintergrund ist, dass es in jüngerer Vergangenheit vermehrt zu illegalen Abladungen sowie zu Anlie-



ferungen durch nicht berechnigte Personen kam. Diese Fälle verursachen zusätzliche Kosten und gefährden langfristig das kostenlose Angebot. Altsch und Ho-

henems weisen daher darauf hin, dass in den kommenden Wochen und Monaten regelmäßig Kontrollen direkt am Grünabfallplatz durchgeführt werden. Mit dieser Aufgabe ist die Firma Marent Security betraut. Die Mitarbeiter prüfen vor Ort, ob Anliefernde tatsächlich ihren Wohnsitz in Altsch oder Hohenems haben und ob ausschließlich zulässige Grünabfälle abgeladen werden. Die Gemeinden Altsch und die Stadt Hohenems bitten alle Bürger um Verständnis für diese Maßnahmen.

### SICHERHEIT

## DER TOTE WINKEL

**Immer wieder ereignen sich schwere Verkehrsunfälle, weil PKW- oder LKW-Lenkende beim Abbiegen Fußgänger oder Radfahrende übersehen.**

Diese Gefahrensituationen entstehen besonders an ampelgeregelten Kreuzungen, da sich hier alle Verkehrsteilnehmenden sicher fühlen. Beim Abbiegen oder Spurwechsel gilt für alle Lenker den obligatorischen Schulterblick nach hinten nicht zu vergessen.

Den Hauptanteil des toten Winkels machen der rechte Seitenbereich sowie die Bereiche direkt vor und hinter dem LKW aus. Blickkontakt mit dem Fahrer auf-

zunehmen und aufeinander Rücksicht zu nehmen, ist unabdingbar und kann Unfälle verhindern.

### **Kinder sind besonders gefährdet**

Da sich Kinder der Gefahren meist nicht bewusst sind, verhalten sie sich oft unberechenbar. Zudem werden sie aufgrund ihrer Körpergröße schlecht wahrgenommen. Daher sind alle PKW-, LKW- aber auch Traktorlenker angehalten, verstärkt Acht zu geben – besonders in der Nähe von Schulen, Kindergärten oder Freizeiteinrichtungen und Sportplätzen.

Weitere Informationen und Tipps auf [sicheresvorarlberg.at](http://sicheresvorarlberg.at).



Foto: Sicheres Vorarlberg, L. Mathis

### SOZIALES

## ÖSTERREICHWEITES PROJEKT MENSCHENWÜRDE

**Wie lässt sich das soziale Miteinander in einer Gemeinde fördern? Wie machen wir sichtbar, dass auch die Menschenwürde ein wichtiger Punkt ist, der unsere Gemeinschaft im Kern zusammenhält?**



Die Topografie der Menschenwürde

Die Gemeinden am Kumberg sind beim österreichweiten Projekt ‚Menschenwürde sichtbar machen‘ stark vertreten. Götzis, Mäder, Koblach und die Stadt Hohenems stellen sich diesen Fragen gemeinsam mit über 20 ausgewählten Kommunen im Rahmen des österreichweiten Projektes der „Gemeinwohl-Ökonomie Vorarlberg“ und setzen ein starkes Zeichen für mehr Teilhabe, Inklusion und Respekt im Alltag.

In den vergangenen Wochen ist das Projekt gestartet und das Ziel ist ambitioniert und zukunftsweisend. Brigitte Frank und Cordula Kreidl, die das Projekt in der Region am Kumberg begleiten,

meinen: „Wir möchten für soziale Projekte Werkzeuge entwickeln, um soziales Engagement messbar und greifbar zu machen.“ In ausführlichen Interviews mit den Projektverantwortlichen und Beteiligten werden die ausgewählten Initiativen beleuchtet und ausgewertet. Weiters gibt es regelmäßig Austauschformate zur Vernetzung und um voneinander zu lernen. Der Auftakt machte das Thema ‚Kinder- und Jugendschutz in Vereinen‘ aus der Talschaft Montafon. Wir freuen uns darauf, dieses Herzensprojekt gemeinsam weiterzuentwickeln und die Ergebnisse im Juni dann in Nenzing präsentieren zu dürfen!



Gemeinde  
**Koblach**

## VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

**Di klenn Bsetzig**  
5.3., ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Reparaturcafé  
für Elektrogeräte**  
7.3., 9 – 12 Uhr,  
Mittelschule

**Kultur Koblach  
Kurzfilm Festival**  
inkl. Popcorn.  
Eintritt € 13,-,  
10.3., 19.30 Uhr,  
DorfMitte

**Musikgruppe Herma**  
12.3., ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Frühlings- und  
Sommerbasar**  
des Elternvereins.  
14.3., 10 – 12 Uhr,  
DorfMitte

**Frauen-Ensemble  
Maiglöggle**  
19.3., ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Landschaftsreinigung**  
21.3., 13 – 15 Uhr,  
Gemeindegebiet

**Kindergesang  
(KiGa Egatha)**  
25.3., ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Musikgruppe Annelies**  
26.3., ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Nice Divers:  
Osterhock  
mit Osterbock  
und Bewirtung.**  
4.4., ab 11 Uhr,  
Broma 4

## GEMEINDE

### WALTER EBERLE ERGÄNZT DAS BAUHOF-TEAM

Seit 1. Oktober 2025 verstärkt der gebürtige Sibratsgfäller Walter Eberle das Team des Koblacher Bauhofs und erfüllt vielfältige Aufgaben an der Seite seiner Kollegen.

Der landwirtschaftliche Facharbeiter und Absolvent der LWS Hohenems liebt besonders die Arbeit im Wald: „Holz tuar i für's Leaba geen“, sagt er mit einem Grinsen. Als vielseitiger Allrounder ergänzt er das Bauhof-Team ideal. Zuvor war er 20 Jahre in einer Metallgießerei tätig, zuletzt als Vorarbeiter. Der Vater von zwei Mädchen und zwei Buben lebt mit seiner Partnerin in Koblach. In seiner Freizeit unternimmt er gerne sportliche Radtouren – am Rheindamm ebenso wie auf und rund um den Kummenberg.



## BAUHOF

### JUNGWALDPFLEGE AM KUMMENBERG

Vergangene Woche wurde das gute Wetter von den Kollegen des Bauhofs genutzt, um die Pflege junger Bäume am unteren und oberer Mähderweg und die Durchforstung oberhalb vom Eichbrünnele vorzunehmen.

Im Zuge der Jungwaldpflege wurden aufkommende Tannen von Gestrüpp am Waldboden befreit und Triebe von jungen Buchen zurückgeschnitten, sodass die Stämme gerade und astfrei nach oben wachsen können.

Weiter unten wurde sauber durchforstet: Vom Waldaufseher wurden Stämme zur Entnahme ausgezeichnet, um stärkeren heranwachsenden Bäumen mehr Platz zu verschaffen und um einen besseren Lichteinfall auf den Waldboden für das Wachstum kleiner Bäumchen zu gewährleisten.



## VEREINE

### TSC BLAU-GOLD: ERFOLGREICHE BILANZ BEI DER 51. GV

Über 70 Mitglieder versammelten sich am 27. Februar in der DorfMitte zur Generalversammlung des TSC Blau-Gold Dornbirn-Lustenau-Koblach.

Bürgermeister Gerd Hölzl würdigte das Engagement des Vereins und gratulierte Franz und Ria Steinbichler zu ihrem zweiten Vizeweltmeistertitel in den Standardtänzen (Ü70). Auch die gesamte Club-Statistik beeindruckt: Blau-Gold belegt als bester Vorarlberger Verein den 5. Rang unter 60 österreichischen Clubs. Sportleiterin Ria Steinbichler hob zudem die positive Entwicklung der Kindergruppen unter Oksana Fischer und Istvan Hegedüs-Bite hervor, die das Fundament für



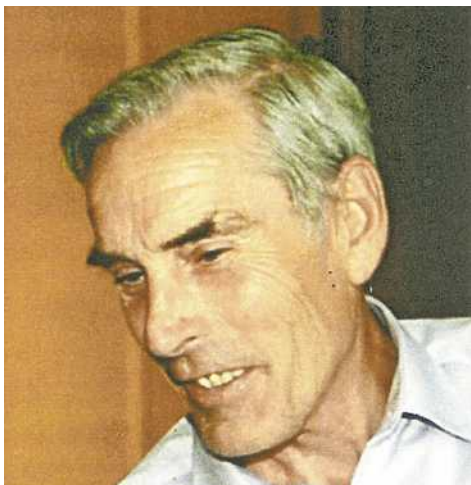
Foto: Ingrid Mol

die Zukunft des Tanzsports bilden. Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand um Obmann Eugen Kathan einstimmig bestätigt. Neu im Team sind Anita-Luise Mathis (Kassierin) und Oksana Fischer (Beirätin). Eugen Kathan schloss die Versammlung mit einem Zitat von Konfuzius: „Was immer du tust, tue es mit ganzem Herzen.“

## ZUM 100. GEBURTSTAG VON DIR. REINOLD MADLENER (1926 – 2007)

**Es gibt mit Sicherheit keine Person in unserer Gemeinde, die sich – neben seiner Tätigkeit als Lehrer und Schulleiter – in einem derartigen Ausmaß mit unserem Dorf – im Besonderen mit seiner Geschichte – beschäftigt und befasst hat.**

Reinold war väterlicherseits ein „Hänsle“. Diese Sippe lässt sich bis zu Johannes Madlener im 17. Jhd. zurückverfolgen.



Text und Bild: Werner Gächter

Reinolds Mutter war eine geborene Amann, vulgo „Schniderhannisli“, deren Stammvater Johann Amann im Jahre 1780 geboren wurde. Er war also ein Koblacher „reinsten Wassers.“ Was lag da näher, als dass er sich der Koblacher Geschichte besonders annahm und widmete. Unzählige heimatkundliche Beiträge wurden von ihm verfasst. Sie haben u.a. in mehreren Festschriften ihren Niederschlag gefunden. Und mit der digitalen Erfassung des Familienbuches der Koblacher Pfarre hat er in jahrelanger Arbeit ein Werk geschaffen, um das wir „rundum“ beneidet werden.

#### Beschreibung der Koblacher

In einem heimatkundlichen Beitrag hat er die Koblacher u.a. wie folgt beschrieben: „Der Koblacher ist in seinen charakterlichen Grundzügen ein echter Vorarlberger und Alemanne, der neben dem bekannten „Schaffa, schpära, husa“ manche Eigenheiten eines Bergbauernschlages und die Neigung zu überkritischem Verhalten hat. Er ist nicht der Lebenskünstler aus Mäder, besitzt nicht den

Stolz des Altachers, die Bedächtigkeit des Götzners, den Wagemut des Klausers oder die Härte des Montlingers. Das Selbstbewusstsein, wie es z.B. aus den Formulierungen unseres Heimatdichters Ambros Nußbaum spricht, ist mehr Spielerei oder Ironie als echte Charaktereigenschaft. In das Konzert der Alemannen bringt er keinen Misston ein und auch im großen Welttheater kann er sich in seiner Rolle sehen lassen.“

#### Engagierter Ehrenringträger

Darüber hinaus war Reinold 50 Jahre lang Leiter der Bücherei, Gründer und Leiter des „Jugendchores“, Bass-Sänger im Männerchor, Gemeindevertreter, im Pfarrkirchenrat, Gemeindecarchivar, Legalisator und ein Umweltschützer der ersten Stunde. Und dass alles trotz großer Schicksalsschläge in seiner Familie. Zusammen mit dem ehemaligen Pfarrer Heinrich Morscher wurde ihm im Jahre 1996 der Ehrenring der Gemeinde Koblach verliehen. Am 1. März 2026 wäre Reinold Madlener 100 Jahre alt geworden.

# Kurz Film Festival

Die 6 besten Kurzfilme der Alpine

**10.03.**  
Di  
**Dorfmitte Koblach** /// 19.30h

Ticketreservierung /// kontakt@kulturzkobla.at  
gemeinde@koblach.at T 0 5523 62875



Gemeinde  
**Koblach**

„Allègresse“ Regie: Gillie Cinneri

**kultur  
Koblach**

POP-CORN INKLUSIVE  
**13,-**  
POP-CORN INKLUSIVE

Code scannen  
und direkt  
Tickets reservieren



## DER FRÜHLING SCHICKT SEINE ERSTEN BOTEN VORAUSS

**Auf den Schneefall bis in die niederen Lagen folgten unmittelbar frühlingshafte Tage – überall in Koblach kündigt sich das Naturerwachen an.**



Fotos: Maria Berg

So konnte die „radelnde Naturreporterin“ Maria Berg im Höller Feldhasen bei der Paarung beobachten, es kommen wohl in absehbarer Zeit Junghäschen zur Welt. Die blaue Holzbiene, die erst seit wenigen Jahren in Vorarlberg vorkommt, fliegt schon die ersten Blüten an. Ebenso wurde ein ortstreues Taubenschwänzchen gesichtet, normalerweise überwintert dieser Nachtfalter im Süden, der erste C-Falter genießt im Schlosswald den Sonnenschein.

Der Seidelbast und die Leberblümchen erfreuen die Besucher der Ruine Neuburg. Ein ganz besonderer Anblick ist



der Waldgelbsterne im Winkla, der in Koblach nur noch sehr selten zu sehen ist.

### MITTELSCHULE

## SCHÜLER SAMMELN PRAXISERFAHRUNG FÜR BAU-WETTBEWERB

**Im Rahmen eines Wettbewerbs setzen sich die Klassen 3a und 3b im Fach Technik & Design derzeit u.a. mit Planung, Organisation und Abläufen auf Baustellen auseinander.**

Ergänzend zum Unterricht erhielten die Schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen Birgit Breuss, Johanna Frick und Jacqueline Dobler praxisnahe Einblicke. Sie besichtigten bereits eine reale Baustelle und lernten dort Arbeitsabläufe, Sicherheitsmaßnahmen und die Zusammenarbeit verschiedener Berufsgruppen kennen. Vergangenen Freitag folgte der Besuch in der Gemeinde Koblach.

Bauamtsleiter Hannes Oberhauser nahm sich persönlich Zeit, um die Aufgaben des Bauamts sowie den Weg von der Planung bis zur Umsetzung eines Bauprojekts anschaulich zu erklären. Besonders beeindruckend war ein großes Wandmodell im großen Besprechungsraum im UG der Gemeinde. Zusätzlich zeigte er den Schülern das Geoportal des Landes Vorarlberg, mit dessen Hilfe die Schule auf dem Katasterplan exakt lokalisiert werden konnte. So konnten die Kinder ihre Schulumgebung aus einer völlig neuen Perspektive betrachten. Mit vielen neuen Eindrücken und Ideen arbei-



ten die Klassen nun motiviert an ihrem Modell für den Wettbewerb. Ein herzlicher Dank gilt Hannes Oberhauser für die freundliche Unterstützung!

### KINDERGARTEN RIED

## WALDSPIELPLATZ DES KINDERGARTENS RIED WIRD NEUGESTALTET

**Im weißen Blütenmeer der Frühlingsknotenblumen und beim Duft von Bärlauch helfen die Kinder fleißig mit, ihren Waldspielplatz im Schlosswald für die warme Jahreszeit vorzubereiten.**

Der bestehende Waldspielplatz musste kurzzeitig den Forstarbeiten in diesem Gebiet weichen, um nun unter tatkräftiger Mithilfe der Kindergartenkinder wieder aufgebaut zu werden. So spannten die Mitarbeiter des Bauhofes unter den interessierten Blicken der lieben Kleinen kürzlich die große Zeltplane als Unterstand wieder auf. Zahlreich vorhandene Äste wurden als Wegmarkie-



rung in den Waldboden gesteckt. Demnächst ist eine Aufforstungsaktion ge-

plant, bei der jedes Kind seinen eigenen Jungbaum bekommen wird.

## KURZFILM-ABEND IN KOBLACH

**Einmal mehr macht die Alpinale auf ihrer Vorarlberg-Tour am Dienstag, 10. März, 19.30 Uhr Halt im Koblacher Gemeindesaal.**

Hansjörg Ellensohn, Obmann von Kultur Koblach, ist es nämlich wieder gelungen, das renommierte Kurzfilm-Festival für ein Gastspiel in der DorfMitte zu gewinnen. Präsentiert werden kommenden Dienstag sechs ausgezeichnete kurze Film-Kunstwerke mit einer Länge zwi-

schen fünf und dreißig Minuten. Im Eintrittspreis von 13 Euro ist auch eine Tüte frisches Popcorn inkludiert, um das cineastische Erlebnis authentisch genießen zu können.

Reservierungen sind unter [kontakt@kulturkoblach](mailto:kontakt@kulturkoblach.at) erwünscht, die Abendkasse ist eine Stunde vor Beginn geöffnet. Alpinale zu Gast – eine Veranstaltung von Kultur Koblach und Gemeinde Koblach.



Foto: Margit Hinterholzer

## SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

### Krankenpflegeverein Koblach Spenden

- Zum Gedenken an Herrn Ewald Ender, von Frau Rosmarie Mutter € 20,-.

### Bischof Erwin Kräutler

- Zum ersten Jahresgedenken an Herrn Werner Amann von den Familien Amann und Leitgeb € 100,-.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

## FUNDAMT

### Gefunden:

Eine weinrote Hundeleine, ein Autoschlüssel.

### Sie haben etwas verloren?

Werfen Sie doch einen Blick auf [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at)

IN TRAUER NEHMEN WIR ABSCHIED VON UNSEREM EHEMALIGEN MITARBEITER UND KOLLEGEN

## HERRN HELMUT SANDHOLZER

Jahrgang 1953

Die Nachricht seines Ablebens bewegt uns zutiefst. Helmut war von 1993 bis zum Antritt seines Ruhestandes im Jahr 2014 als Hauswart im Gemeindeamt und in der Gebäudeverwaltung tätig. Mit seiner hilfsbereiten, zuvorkommenden und ruhigen Art hat er zum guten Miteinander im Gemeindebetrieb beigetragen.

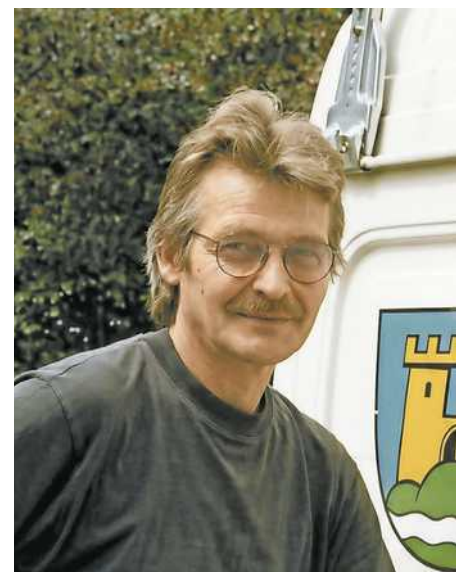
Wir verlieren mit ihm einen freundlichen und pflichtbewussten Menschen, der seine Arbeitskraft über 20 Jahre lang stets verlässlich in den Dienst der Gemeinde stellte.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Koblach, im März 2026

**Bürgermeister Gerd Hölzl und die Bediensteten der Gemeinde Koblach**



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Samstag, 7. März**  
Kommunion zu Hause

**Sonntag, 8. März –  
3. Fastensonntag**  
10 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Dienstag, 10. März**  
19 Uhr Eucharistiefeier in  
der Rochus-Kapelle

**Mittwoch, 11. März**  
18 Uhr Mini-Treff ab 13 Jahre im KUM  
18.15 Uhr Rosenkranz im Haus  
Koblach  
19 Uhr Eucharistiefeier im Haus  
Koblach

**Freitag, 13. März**  
14 Uhr Workshop der Erstkommunion

**Sonntag, 15. März –  
4. Fastensonntag**  
10 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken  
der Verstorbenen des Monats März  
der letzten drei Jahre:  
† 2024  
Gertrud Kopf, Au, Jg. 1933  
Rainer Egle, Wegeler, Jg. 1952

Lieselotte Hammerer, Dorf, Jg. 1940  
Eugen Lengauer, Kumma, Jg. 1949  
† 2025  
Manuela Waibel-Kopf, Röthis,  
Jg. 1962

Das Opfer vom vergangenen Sonntag  
für Bischof em. Erwin Kräutler ergab  
€ 780,-. Allen Spenderinnen und  
Spendern ein herzliches Dankeschön!

**Ansprechperson bei Beerdigungen:**  
Gemeindeleiterin Theresa Wegan  
T 0676 832408324, [theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at](mailto:theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**  
Dienstag 9 bis 11 Uhr  
Donnerstag 17 bis 19 Uhr  
T 05523 52271 oder  
T 0676 832408186,

**Homepage:** [www.pfarre-koblach.at](http://www.pfarre-koblach.at)

## VEREINSANZEIGER

**Elternverein Koblach**  
Wir veranstalten am 14. März 2026 von  
10 – 12 Uhr unseren beliebten Frühlings-  
und Sommerbasar im Saal der DorfMit-  
te. Die Besucher erwartet eine große  
Auswahl an gut erhaltener Kinderklei-  
dung für Frühling und Sommer, Spiel-  
zeug, u.v.m. Für unser Buffet freuen wir  
uns über Kuchenspenden.  
Wer etwas beisteuern möchte, meldet  
sich bitte beim Elternverein.

**Sportkegelclub Koblach**  
7. März 2026, 14 Uhr: 1.BL West, SKC  
Bergfalken Koblach 1 gegen KC Rif aus  
Salzburg.

**Vorarlberg 50plus Koblach**  
4-Tagesreise nach Thüringen vom 15. –  
18. Juni: Das deutsche Bundesland punk-  
tet mit Weltbewegendem.  
Hier wurde die Bibel ins Deutsche über-  
setzt und die heilige Elisabeth wirkte  
Gutes an Bedürftigen. Goethe und Schil-  
ler haben sich in Weimar getroffen.  
In dieser spannenden Umgebung haben  
wir ein Superhotel ausgesucht, das kei-  
ne Wünsche offenlässt. Die Feengrotten  
bilden einen romantischen Abschluss  
der Reise.

## INFO



Die Gemeinde Koblach sucht zur geordneten Übergabe der Bauamts-Agenden eine/n

### **BAUTECHNIKER/IN (M/W/D)**

**mit abgeschlossener bautechnischer Ausbildung oder einschlägiger Berufserfahrung  
sowie Koordinations- und Organisationskompetenz im Beschäftigungsausmaß von 100 %.**

Die Entlohnung erfolgt nach dem Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG) unter Anrech-  
nung von relevanten Vordienstzeiten. Die Einstufung erfolgt entsprechend Qualifikation und Berufser-  
fahrung (GKL 12 – mind. brutto € 4.302,74 bei 100% Anstellung).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens zum  
22. 03. 2026 an Amtsleiter DI Sebastian Tschann unter [sebastian.tschann@koblach.at](mailto:sebastian.tschann@koblach.at).

Detaillierte Informationen zur ausgeschriebenen Stelle: [www.koblach.at](http://www.koblach.at).

